

Psychologische Beratungsstelle der Stadt Remscheid

Elterntaining

„Stolperpfad: Lesen und Schreiben lernen“

Ein Angebot für Eltern von Kindern mit Lese-Rechtschreibschwierigkeiten

Kinder mit Lernschwierigkeiten zu begleiten kann uns als Eltern sehr herausfordern. Wir möchten Ihnen Anregungen geben, wie Sie die Lernmotivation Ihres Kindes fördern und Ihre eigene Belastung reduzieren können.

Wann: 26. Okt. / 09. Nov. / 23. Nov. / 07. Dez.
jeweils donnerstags 16:30 bis ca. 19:00 Uhr

Wo: Psychologische Beratungsstelle
Königstr. 159, 42853 Remscheid

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen bis zum 29.09.23 unter Angabe von
Name, Telefon, Schule und Klasse Ihres Kindes unter:
efs-beratung@remscheid.de

Wir freuen uns auf Sie!

Anja Dittmann (Dipl.-Pädagogin)
Svenja Krabbe (Schulpsychologin)
Dr. Andreas Schulz (Schulpsychologe)
Constanze Werth (Dipl. Pädagogin)

Was erwartet Sie im Elterntaining?

- Ausführliche Informationen über Lese-Rechtschreibschwierigkeiten
- Praktische Ideen und Anregungen, wie Sie Ihr Kind begleiten und stärken können
- Stärkung des elterlichen Selbstvertrauens
- Austausch in der Gruppe

1. Termin – 26. Oktober 2023

Lesen & Schreiben lernen: Was ist los mit meinem Kind?

Grundlegendes zum Lesen und Schreiben lernen, zum Umgang und zu Schwierigkeiten: Besser verstehen und Stärken sehen

2. Termin – 09. November 2023

Noten, Testen und was dann?

Informationen über Diagnose, Nachteilsausgleich, Lerntherapie und die Kommunikation mit der Schule

3. Termin – 23. November 2023

Gibt's denn nichts für zu Hause?

Überblick über Lernmaterialien – Schaffung einer guten Lernatmosphäre – Praktische Anregungen für Lernsituationen, z.B. Hausaufgaben

4. Termin – 07. Dezember 2023

Lernort Familie: Wie kann ich mein Kind stark machen?

*Umgang mit negativen Gedanken und Stress
Der Blick auf das Gelingende – die Kraft der Eltern-Kind-Beziehung*

Die Anmeldung bezieht sich auf **alle 4 Termine**. Eine Teilnahme an Einzelterminen ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Es ist nicht entscheidend, ob bei ihrem Kind eine Diagnose vorliegt.